



Regierungsratsbeschluss vom 20. August 2019

Anzug Tanja Soland und Konsorten betreffend Racial/Ethnic Profiling bei Polizeikontrollen

P175141

1. Der Regierungsrat genehmigt den vorgelegten Schreibensentwurf zur Beantwortung des Anzugs Tanja Soland an den Grossen Rat.
2. Der Regierungsrat beantragt dem Grossen Rat, den Anzug Tanja Soland und Konsorten abzuschreiben.

Begründung

Der Regierungsrat lehnt jegliches diskriminierende Behördenhandeln – darunter auch solches zum Nachteil von ethnischen Minderheiten – entschieden ab. Er ist sich bewusst, dass der Polizeialltag in diesem Bereich sowohl die Mitarbeitenden der Kantonspolizei als auch die Betroffenen vor besondere Herausforderung stellt. Die Kantonspolizei beschäftigt sich denn auch schon seit mehreren Jahren mit dieser Problemstellung und legt grossen Wert auf die Ausbildung und Sensibilisierung ihrer Mitarbeitenden. Sie steht im Kontakt mit potentiell betroffenen Personengruppen und ist daran, weitere Massnahmen umzusetzen, beispielsweise die Einführung eines Obligatoriums für Kader zur Teilnahme am SPI-Workshop «Polizei und Gesellschaft im Wandel» und die Durchführung von Antidiskriminierungstrainings für Polizistinnen und Polizisten.

